

Der unabhängige Repräsentant, der Ihnen diesen Vertrag verschafft hat, ist ein unabhängiger Repräsentant und nimmt als solcher Aufträge für Dienstleistungen entgegen, die von ACN Communications Schweiz GmbH ("ACN") erbracht werden. Er bindet ACN durch sein Handeln in keiner Weise. Folglich übernimmt ACN keinerlei Haftung für Handlungen oder Unterlassungen (wie zum Beispiel für gemachte Zusicherungen) Ihres unabhängigen Repräsentanten.

KÜNDIGUNGSFORMULAR

(Füllen Sie dieses Formular NUR dann aus und senden Sie es zurück, WENN SIE DIESEN VERTRAG INNERHALB DER ERSTEN 7 TAGE ZU KÜNDIGEN WÜNSCHEN.)

An: ACN Communications Schweiz GmbH, BRT/EIN/135131/GER, Aérogare Fret, C.P. 1144, 1211 Genève 5.

Ich (Wir) teile(n) hiermit mit, dass ich (wir) meinen (unseren) Vertrag kündige(n).

Name(n) des (der) Kunden: _____

Unterschrift(en): _____

Telefonnummer: _____

Datum: _____

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Geltungsbereich und Definitionen

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (der „Vertrag“) regeln alle rechtlichen Beziehungen zwischen Ihnen und ACN für alle Telekommunikations- und Internetdienstleistungen von ACN.

„ACN“: ACN Communications Schweiz GmbH;

„ACN-Konto“ Ihr Konto bei ACN in Bezug auf Gebühren für die Dienstleistungen;

„ACN-Gebührenübersicht“ die gegenwärtige Gebührenübersicht von ACN in der jeweils aktuellen Fassung;

„RNI“ Rufnummernidentität (das ist die von Ihnen auf Ihrem Antrag festgelegte Rufnummer);

„ACN-Anbieter-Vorwahl“ oder auch: Anbieter-Voreinstellung, die den Kunden gebotene Möglichkeit, ACN im Voraus (wenn ein Vertrag mit dem Kunden besteht) als Anbieter für bestimmte definierte Rufnummernklassen auszuwählen, so dass die Notwendigkeit entfällt, zur Leitweglenkung eine Vorwahl zu wählen oder ein anderes Verfahren dazu durchzuführen;

„Preis“ die Preise und/oder Tarife für die Dienstleistungen gemäss aktueller ACN Gebührenübersicht (in der jeweils aktuellen Fassung);

„CPS-Dienstleistung“ die von ACN über das öffentliche Telefonnetz erbrachten Telekommunikationsdienstleistungen unter Nutzung Ihrer RNI in Kombination mit einer Anbieter-Vorwahl;

„ADSL-Dienstleistung“ die Ihnen von ACN zur Verfügung gestellten Internet Dienstleistungen, welche ausschliesslich zusammen mit der CPS-Dienstleistung von ACN zur Verfügung gestellt und über das öffentliche Telefonnetz geliefert wird;

„Dienstleistungen“ Die CPS-Dienstleistung und die ADSL-Dienstleistung (inklusive der CPS-Dienstleistung).

2. Ihre Pflichten gegenüber ACN

Sie sind verpflichtet,

2.1 Ihre monatlichen Rechnungen, die Sie von ACN für den Bezug der Dienstleistungen erhalten, pünktlich zu bezahlen. Alle Rechnungen sind innerhalb der auf der Rechnung angegebenen Zahlungsfrist zu begleichen. Sie sind alleine für die Nutzung der Dienstleistungen über Ihre RNI verantwortlich, gleichgültig, ob die Nutzung von Ihnen genehmigt wurde, und auch für den Fall, dass Dritte, für die Sie nicht verantwortlich sind, die Dienstleistungen, u. a. einschliesslich das Internet in betrügerischer Absicht gebrauchen. Sie haben die Webseite von ACN besucht und sind über das Risiko der betrügerischen Aktivitäten durch Dritte in Bezug auf Ihren Internetanschluss und darüber wie Sie sich gegen solche Risiken schützen können, informiert.

2.2 ACN und jeden mit ACN verbundenen Anbieter und/oder Internetdienstleistungserbringer zu ermächtigen, alle notwendigen Massnahmen zu ergreifen, um Ihnen die Dienstleistungen zu erbringen;

2.3 ACN schriftlich mitzuteilen, wenn Sie Ihre RNI oder Ihr ACN-Konto zu ändern wünschen;

2.4 ACN schriftlich mitzuteilen, wenn sich Ihre persönlichen Angaben, Ihre finanzielle Situation oder Ihre Bankverbindung ändern;

2.5 die Dienstleistungen nicht zu nutzen:
2.5.1 für die Übermittlung von Materialien, welche verleumderisch, anstössig, beleidigend, obszön oder von drohendem Charakter sind; oder

2.5.2 in einer Weise, die eine Verletzung der Rechte von Personen, Gesellschaften oder Unternehmen darstellt (wie Urheberrechte oder Geheimhaltungsbestimmungen); oder

2.5.3 in einer Weise, die es Dritten erlaubt, die Dienstleistungen in irgendeiner Weise zu beeinträchtigen oder zu beschädigen; oder

2.5.4 in irgendeiner anderen Weise, die einen Verstoß gegen die geltende Telekommunikationsgesetzgebung und -vorschriften darstellt.

2.6 ACN für alle Verluste, Schäden, Verbindlichkeiten, Kosten (einschliesslich Prozesskosten) und Auslagen vollumfänglich zu entschädigen, die ACN aus oder im Zusammenhang mit einer Verletzung Ihrer Pflichten gemäss diesem Vertrag oder Ihrem Missbrauch der Dienstleistungen entstehen;

2.7 die Dienstleistungen nicht an Dritte weiterzuverkaufen;

2.8 sicherzustellen, dass die gesamte, nicht von ACN zur Verfügung gestellte Telekommunikationsausrüstung ordnungsgemäss funktioniert und allen anwendbaren Standards und Genehmigungen genügt, um ACN die Erbringung ihrer Dienstleistungen zu ermöglichen. ACN übernimmt keine Haftung für die Unfähigkeit der Erbringung ihrer Dienstleistungen als Folge von Störungen in Ihrer nicht von ACN zur Verfügung gestellten Telekommunikations- und Internetausrüstung.

3. ACN-Gebühren und Zahlung

3.1 Zustande gekommene Anrufe werden gemäss der jeweils gültigen ACN-Gebührenübersicht, welche unter www.acneuro.com abrufbar ist oder direkt bei ACN angefordert werden kann, in Rechnung gestellt. ACN kann jederzeit die anwendbare ACN-Gebührenübersicht für ihre Dienstleistungen abändern. Indem Sie die Dienstleistungen benutzen, akzeptieren Sie die Gebühren der jeweils gültigen ACN-Gebührenübersicht.

3.2 ACN stellt Ihnen den Preis für die Ihnen erbrachten Dienstleistungen in Rechnung. Die Rechnungen werden monatlich ausgestellt und halten fest, welche Kosten im Voraus belastet werden (üblicherweise monatlich sich wiederholende Gebühren) und welche im Nachhinein (üblicherweise individuelle Gesprächsgebühren).

3.3 Alle Gebühren verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer; zu deren Bezahlung Sie zu dem jeweils gültigen Satz zusätzlich verpflichtet sind.

3.4 ACN behält sich das Recht vor, Ihnen angemessene Mahngebühren und Inkassokosten für nicht beglichene Rechnungen gemäss aktueller Gesetzgebung in Rechnung zu stellen. Im Falle von Zahlungsverzug haben Sie Verzugszinsen gemäss geltender Gesetzgebung zu zahlen.

4. Pflichten von ACN

4.1 Vorbehaltlich der Einhaltung Ihrer Pflichten gemäss diesem Vertrag wird ACN sicherstellen, dass die Dienstleistungen in zufrieden stellender Qualität für die Laufzeit dieses Vertrags für Sie verfügbar sind. ACN schliesst hiermit alle anderen ausdrückliche oder stillschweigend, schriftlich oder mündlich abgegebenen Garantien, Zusicherungen oder Gewährleistungen jeder Art, soweit gesetzlich zulässig, aus.

4.2 ACN überwacht die CPS-Dienstleistung auf Mängel oder Verschlechterung der Qualität und beseitigt diese so schnell wie möglich; jedoch haftet ACN nicht für Mängel oder Ausfälle bei der Erbringung der CPS-Dienstleistung infolge von Gründen, die nicht im Einflussbereich von ACN liegen, wie Scheitern des Verbindungsaufbaus, Stromversorgungsprobleme, Telefonanrufe, Netzwerküberlastung, Fehler oder Versagen Dritter (einschliesslich eines öffentlichen Telekommunikationsbetreibers), staatliche Massnahmen, Versagen der Bereitstellung der Teilnehmeranschlussleitung von Dritten oder Ereignisse aufgrund höherer Gewalt, wie grössere Naturkatastrophen (Lawinen, Überschwemmungen usw.), Krieg, Streik, Epidemien usw.

4.3 Im Falle einer Verletzung dieses Vertrages oder aus anderen Gründen haftet ACN nicht für direkten oder indirekten Schaden, für Folgeschäden, entgangene Gewinne oder Erträge, entgangene Geschäfte oder voraussichtliche Einsparungen, es sei denn, sie wurden absichtlich oder durch grobe Fahrlässigkeit hervorgerufen.

4.4 ACN kann jederzeit ohne Ankündigung Änderungen der Dienstleistungen vornehmen, die:

4.4.1 von ACN als notwendig erachtet werden, um Ihnen die Dienstleistungen weiterhin erbringen zu können; oder

4.4.2 erforderlich sind, um allen anwendbaren gesetzlichen Anforderungen zu genügen, oder

4.4.3 die Art und Qualität der Dienstleistungen nicht wesentlich beeinflussen.

4.5 ACN kann nicht garantieren, dass alle von anderen Service-Providern verfügbaren Funktionen mit der ACN-Anbieter-Voreinstellung funktionieren.

5. Die ADSL-Dienstleistung

5.1 Sofern Sie die ADSL-Dienstleistung in Anspruch nehmen, gelten zusätzlich die folgenden Bedingungen:

5.2 Die ADSL-Dienstleistung kann nur zusammen mit der CPS-Dienstleistung bezogen werden.

5.3 Grundsätzlich ist die ADSL-Dienstleistung mit der CPS-Dienstleistung 24 Stunden, 7 Tage die Woche verfügbar. Trotzdem kann ACN nicht garantieren, dass die ADSL-Dienstleistung jederzeit verfügbar ist und dass Ihr Netzwerk und Ihr Internetzugang vor unbefugtem Zugang gesichert sind. ACN nimmt Unterhaltsarbeiten vor, die zu Unterbrechungen der ADSL-Dienstleistung führen können. In solchen Fällen, kann ACN nicht haftbar gemacht werden für Schäden und Datenverluste, die aufgrund einer solchen Unterbrechung eingetreten sind. Wenn immer möglich wird ACN über Unterbrechungen im Voraus informieren.

5.4 Sofern Sie bereits eine DSL-Verbindung besitzen, können Sie die ADSL-Dienstleistung auf ein zukünftiges Datum wünschen, sofern Sie dieses Datum oben festsetzen und das Datum innerhalb von 120 Tagen nach Unterzeichnung dieses Vertrages liegt. Wenn oben kein künftiges Datum festgesetzt wurde, so wird die ADSL-Dienstleistung von ACN in der üblichen Bearbeitungszeit nach Unterzeichnung des Vertrages aufgeschaltet.

5.5 Wenn an Ihrer Adresse die bestellte Bandbreite der ADSL-Dienstleistung nicht verfügbar ist, darf ACN einseitig die Bestellung auf die maximale Bandbreite an der jeweiligen Adresse abändern. Diesbezüglich werden Sie von ACN informiert. Die Download- und Upload-Geschwindigkeiten sind als Maximalgeschwindigkeiten angegeben und können nicht garantiert werden.

5.6 Wenn Sie einen Wechsel zwischen den verschiedenen Produkten der ADSL-Dienstleistung während der Vertragsdauer Ihrer ADSL-Dienstleistung wünschen, ist ACN befugt, Ihnen für den Wechsel zu einer anderen ADSL Produktoption eine einmalige Pauschalgebühr gemäss ACN-Gebührenübersicht zu berechnen. Einen Wechsel zu einer geringeren ADSL-Dienstleistung („downgrade“) kann nur unter Einhaltung der Kündigungsfristen für die ADSL-Dienstleistung gemäss Ziffer 6.2 beantragt werden.

5.7 Wenn Sie ein ADSL-Modem oder andere Hardware von ACN für die ADSL-Dienstleistung erhalten haben, so richtet sich die Garantie nach dem mitgelieferten Garantieschein oder nach dem Empfangsschein des Modems oder der Hardware.

5.8 Sie sind für die Beschaffung und das Einrichten aller Verbindungen, Software und Hardware selber verantwortlich. ACN kann nicht garantieren, dass die Nutzung der ADSL-Dienstleistung mit dem von Ihnen besorgten Endgerät oder mit den von Ihnen vorgenommen Einteilungen möglich ist.

5.9 Sie sind für die Nutzung der ADSL-Dienstleistung verantwortlich und haften auch für einen allfälligen unbefugten Zugang von Dritten zur ADSL-Dienstleistung. Sie müssen Ihre Hardware, Software und Daten vor unbefugtem Zugriff und Manipulation durch Dritte schützen.

5.10 Eine statische IP-Adresse ist nur für die persönliche Nutzung und darf nicht von Dritten verwendet werden. Sämtliche Rechte mit Ausnahme des Benutzungsrechts verbleiben bei ACN. Nach Beendigung dieses Vertrages erlischt Ihr Benutzungsrecht an der statischen IP-Adresse.

5.11 ACN ist befugt, den Zugang zu Internetadressen oder -ports einzuschränken oder zu verweigern, die illegale Zwecke verfolgen. ACN ist befugt, die ADSL-Dienstleistung (ganz oder teilweise) zu unterbrechen und/oder den Zugang zum Internet zu sperren, falls es die Nutzungsrichtlinien für die ADSL-Dienstleistung (abrufbar unter www.acneuro.com) verlangen. ACN kann eingehende und ausgehende Emails ohne Mitteilung an Sie oder ohne Ihre Einwilligung löschen, sofern bei einem Email vermutet wird, dass es Viren, Spysware, Malware oder andere schädliche Daten enthält oder wenn bei einem Email vermutet wird, dass es sich um Spam oder ein Massen-Email handelt. ACN übernimmt keine Gewähr dafür, dass alle Emails mit schädlichen Daten und Spam beseitigt werden.

5.12 Werden gegen ACN für Inhalte, die nachweislich von Ihnen oder durch Sie empfangen oder versendet wurden, straf-, verwaltungs- oder zivilrechtlich Verfahren anhängig gemacht oder angedroht, müssen Sie ACN für alle Verluste und Schäden, welche ACN dadurch erleidet, vollständig entschädigen.

5.13 Die Bestimmungen dieser Ziffer 5 sind auch anwendbar, wenn Sie sich über die Dial-Up-Verbindung von ACN ins Internet einwählen.

6. Vertragsdauer

6.1 Sowohl ACN als auch Sie können die CPS Dienstleistung jederzeit unter Wahrung einer Frist von 30 Tagen mittels schriftlicher Mitteilung kündigen. Sofern Sie auch die ADSL-Dienstleistung abonnieren, und die CPS-Dienstleistung beenden möchten, ist Ziffer 6.3 zu beachten.

6.2 Die ADSL-Dienstleistung wird für eine Anfangsperiode von 12 Monaten abgeschlossen, beginnend mit der Annahme des Antrages durch ACN oder mit dem von Ihnen gewünschten Aktivierungsdatum, je nachdem welches das spätere ist. Nach Ablauf der Anfangsperiode, wird die ADSL-Dienstleistung automatisch um jeweils ein Vertragsintervall von 6 Monaten verlängert, bis die ADSL-Dienstleistung mit schriftlicher Mitteilung unter Einhaltung einer zweimonatigen Kündigungsfrist auf das Ende der laufenden Vertragsperiode gekündigt wird. Sie können durch Mitteilung an ACN den Vertrag mit sofortiger Wirkung auflösen, sofern Sie in eine Region umziehen, die sich nicht im Einzugsbereich der ADSL-Dienstleistung von ACN befindet.

6.3 Für den Fall, dass Sie die ADSL-Dienstleistung abonnieren, und die CPS-Dienstleistung ohne die ADSL-Dienstleistung kündigen, oder falls Sie versuchen auf andere Weise als in Ziffer 6.2 vorgesehen die ADSL-Dienstleistung zu kündigen, dann wird ACN die ADSL-Dienstleistung zusammen mit der CPS-Dienstleistung einstellen und behält sich das Recht vor, Ihnen einen einmalige Rechnung über die vereinbarten Gesamtkosten bis zum nächstmöglichen Kündigungstermin gemäss Ziffer 6.2 oben auszustellen. Für den Fall, dass Sie gratis oder vergünstigt ein Starterkit oder eine andere Hardware erhalten haben, kann Ihnen ein Pauschalbetrag in Höhe von CHF 116 (ausschl. MwSt.) von ACN mit obgenannter Rechnung verrechnet werden. Eine solche Rechnung müssen Sie innerhalb der auf der Rechnung angegebenen Zahlungsfrist bezahlen.

6.4 Wenn ACN berechtigten Grund zur Annahme hat, dass Sie mit einem anderen Telekommunikationsanbieter einen CPS-Vertrag abgeschlossen haben, Sie aber ACN keine schriftliche Kündigung zukommen lassen, behält sich ACN das Recht vor, die Dienstleistungen nach eigenem Ermessen, entweder sofort mit schriftlicher Mitteilung an Sie, oder nach einer in einer schriftlichen Mitteilung angesetzten Kündigungsfrist, einzustellen, mit der Folge, dass ACN die gemäss Ziffer 6.3 oben aufgeführten Kosten verrechnen kann.

6.5 Unbeschadet der Bestimmungen gemäss Ziffer 6.1 kann ACN die Dienstleistungen aussetzen oder diesen Vertrag vollständig oder teilweise beenden, wenn zu irgendeiner Zeit:

6.5.1 Sie wiederholt eine Bestimmung dieses Vertrages verletzen, wobei eine wiederholte Vertragsverletzung im Sinne dieser Ziffer 6 drei oder mehrere Vorfälle von Vertragsverletzungen während einem ununterbrochenen Zeitraum von sechs oder weniger Monaten beinhaltet, oder aus wichtigem Grund;

6.5.2 Sie sich für die ADSL-Dienstleistung mehr als 3 Wochen im Zahlungsrückstand befinden. Eine ADSL-Wiederaufschaltung ist gebührenpflichtig.;

- 6.5.3 Sie die ADSL-Dienstleistung in unverhältnismässig hohem Mass in Anspruch nehmen, und damit Engpässe oder Störungen bei der Nutzung der ADSL-Dienstleistung bei anderen Kunden verursachen, sich unbefugt Zugang zu anderen Datenverarbeitungsanlagen verschaffen (Hacking) oder unerwünschte Werbesendungen an eine Vielzahl von Empfängern verschicken (Spam).
- 6.5.4 Sie zahlungsunfähig sind; ein Konkursverfahren gegen Sie eröffnet wurde; Sie einen Nachlassvertrag mit Ihren Gläubigern abschliessen; ein Sachwalter für Ihre Vermögenswerte ernannt wurde oder (wenn Sie ein Unternehmen sind) Sie in Liquidation treten; oder durch Ihr Verhalten in unangemessener Weise die Stabilität, Sicherheit oder Funktionsfähigkeit der Dienstleistungen gefährdet wird;
- 6.5.5 ACN dazu verpflichtet ist, um einer Anordnung, Anweisung oder Aufforderung der Regierung, einer Notfallorganisation oder anderen zuständigen Behörde nachzukommen;
- 6.5.6 ACN durch eine Ursache, die billigerweise nicht in ihrem Einflussbereich liegt, nicht mehr in der Lage ist, die Dienstleistungen zu erbringen; als Vorsichtsmassnahme bei übermässiger oder ungewöhnlicher Nutzung;
- 6.5.7 ACN hinreichende Verdachtsgründe hat für Betrug oder versuchten Betrug von Ihnen im Zusammenhang mit der Nutzung der Dienstleistungen; unter diesen Umständen kann ACN die Dienstleistungen aussetzen, eine gemäss Ziffer 5.2.4 eingeleitete Aussetzung der Dienstleistungen fortsetzen oder die Dienstleistungen beenden, sei es mit oder ohne vorgängige Aussetzungsdauer der Dienstleistungen.
- 6.6 Wenn Sie die die ADSL-Dienstleistung abonniert haben und ACN den Vertrag gemäss Artikel 6.5 kündigt, behält sich ACN das Recht vor, Ihnen eine einmalige Rechnung über die vereinbarten Gesamtkosten bis zum nächstmöglichen Kündigungstermin gemäss Ziffer 6.2 oben auszustellen. Für den Fall, dass Sie gratis, oder vergünstigt ein Starterkit oder eine andere Hardware erhalten haben, wird Ihnen ein Pauschalbetrag in Höhe von CHF 116 (ausschl. MwSt.) von ACN mit obgenannter Rechnung verrechnet. Eine solche Rechnung müssen Sie innerhalb der auf der Rechnung angegebenen Zahlungsfrist bezahlen.
- 6.7 Bei Beendigung dieses Vertrages, wird ACN Ihnen eine Schlussrechnung für alle benutzten Dienstleistungen, die bis zum Datum der Beendigung noch nicht in Rechnung gestellt wurden, zustellen.
- 7. Allgemeines**
- 7.1 Dieser Vertrag, die ACN-Gebührenübersicht und die Nutzungsrichtlinien bilden die gesamte Vereinbarung zwischen Ihnen und ACN in Bezug auf die Dienstleistungen. Die ACN-Gebührenübersicht und die Nutzungsrichtlinien bilden einen integrierenden Bestandteil dieses Vertrages.
- 7.2 Eine Verzögerung oder Unterlassung einer Partei dieses Vertrages, ein Recht, eine Befugnis oder ein Rechtsmittel auszuüben oder zu vollziehen, gilt nicht als entsprechender Verzicht.
- 7.3 Alle Mitteilungen im Zusammenhang mit diesem Vertrag sind persönlich oder per Post zuzustellen. Im Falle der Zustellung per Post gilt die Mitteilung 48 Stunden nach ihrer Aufgabe als zugestellt. Im Fall einer Kündigung dieses Vertrags ist die diesbezügliche Mitteilung per Einschreiben an die auf dem Antragsformular angegebene Adresse der anderen Partei zuzustellen.
- 7.4 Dieser Vertrag gilt nur für Sie und ist nicht übertragbar.
- 7.5 Ist oder wird eine Bestimmung dieses Vertrags rechtswidrig, ungültig oder unvollstreckbar, so berührt oder beeinträchtigt dies nicht die Rechtmässigkeit, Gültigkeit oder Vollstreckbarkeit der anderen Bestimmungen dieses Vertrags.
- 7.6 Diese Grundsätze beschreiben die Sorgfaltspflicht von ACN in Bezug auf die Sammlung und Nutzung von Personendaten und anderen Daten von Kunden. In dieser Hinsicht verpflichtet sich ACN:
- a) Personendaten oder Informationen, die Personendaten ergeben, unter Beachtung der Datenschutzgesetzgebung zu beschaffen und zu verarbeiten;
 - b) zu gewährleisten, dass die Personendaten korrekt und aktuell sind;
 - c) die Personendaten nur für einen oder mehrere festgelegte, rechtmässige Zwecke zu speichern;
 - d) Personendaten nicht in einer Weise zu nutzen oder offen zu legen, die mit solchen rechtmässigen Zwecken unvereinbar ist;
 - e) zu gewährleisten, dass die Personendaten angemessen, relevant und nicht übertrieben sind in Beziehung zu solchen Zwecken;
 - f) Personendaten nicht länger aufzubewahren, als es für solche Zwecke erforderlich ist;
 - g) geeignete Sicherheitsvorkehrungen gegen unbefugte(n) Zugriff, Veränderung, Offenlegung oder Vernichtung von Personendaten und gegen deren unabsichtlichen Verlust oder Vernichtung zu treffen.

- Sie bestätigen, dass Sie von ACN darüber informiert wurden, dass die Informationen, die Sie ACN geben (einschliesslich Informationen über Sie selbst, Ihre Adresse und andere Details) von ACN Europe BV, Niederlande, und von ACN zu Marketingzwecken und anderen Zwecken benutzt werden. Sie bestätigen ferner, dass ACN diese Informationen im Zusammenhang mit solchen Zwecken anderen Unternehmen der ACN-Gruppe, die sich inner- oder ausserhalb der EU, inklusive den USA, befinden können, und anderen Personen, insbesondere den unabhängigen ACN-Repräsentanten als Teil der ACN-Strukturen, offen legen kann. Sie anerkennen zudem, dass gewisse Daten an Dritte als Datenbearbeiter in der Schweiz oder im Ausland bekannt gegeben werden müssen, insbesondere solche an Anbieter und Internet Dienstleistungsanbieter. Sie willigen hiermit darin ein, dass ACN diese Informationen wie oben dargestellt aufbewahren, verarbeiten und offen legen kann. Diese Einwilligung begründet eine Genehmigung für die Zwecke des Datenschutzgesetzes (in der jeweils aktuellen Fassung).
- 7.7 Sie erklären sich damit einverstanden, dass ACN in den Dateien eines Kreditauskunftsbüros nachforschen darf, das eine solche Suche aufzeichnet. Einem solchen Kreditauskunftsbüro können auch Details darüber offen gelegt werden, wie Sie Ihr Konto bei ACN führen. Diese Informationen können von anderen Kreditgebern bei der Beurteilung von Anträgen von Ihnen oder Angehörigen Ihres Haushalts zur Verfolgung von Schulden und zur Betrugsverhütung herangezogen werden.
- 7.8 Die Nutzungsrichtlinien finden Anwendung. Für die CPS-Dienstleistung hat ACN Nutzungsrichtlinien wonach ACN-2-ACN und ACN Always ausschliesslich für Privatkunden mit typischem Anruferverhalten gemäss Definition von ACN erhältlich ist. Diese Tarife stehen weder Firmenkunden noch Kunden mit übermässigem Anruferverhalten zur Verfügung, welches ausschliesslich ACN definiert; ACN behält sich hiermit ausdrücklich das Recht vor zu bestimmen, was ein unannehmbares Anruferverhalten ausmacht. Für Die ADSL-Dienstleistung, hat ACN ebenfalls geltende Nutzungsrichtlinien bezüglich der Internetanwendung. Beide Nutzungsrichtlinien können unter www.acneuro.com <http://www.acneuro.com/> abgerufen werden. Mit der Nutzung unserer Dienste willigen Sie in die Einhaltung dieser Nutzungsrichtlinien ein. Erhält ACN Kenntnis einer vermeintlichen Verletzung seiner Grundsätze üblichen Gebrauchs, wird ACN eine interne Untersuchung einleiten. Während der Untersuchung kann ACN den Zugang des Kunden einschränken, um mögliche weitere unbefugte Aktivitäten zu verhindern. Je nach der Schwere der Verletzung kann ACN, nach eigenem Ermessen, das Konto des Kunden einschränken, aussetzen oder beenden. ACN entschädigt nicht für Ausfälle, die durch Behinderung einer Dienstleistung aufgrund von Verstössen gegen die Nutzungsrichtlinien entstehen. Gleichermassen lehnt ACN jede Verantwortung und/oder Haftbarkeit für Schäden, die durch Verstösse gegen diese Nutzungsrichtlinien entstanden sind, ab.
- 7.9 Dieser Vertrag unterliegt Schweizer Recht. Ausschliesslicher Gerichtsstand für alle sich aus diesem Vertrag ergebenden oder im Zusammenhang damit stehenden Streitigkeiten ist Zürich; andere zwingende Gerichtsstände bleiben vorbehalten.